



# Sammlung Theaterzettel

## Eugen Onegin

**Stein, Horst**

**1969-10-08**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

MITTWOCH, 8. OKTOBER 1969

## EUGEN ONEGIN

LYRISCHE SZENEN IN DREI AUFZÜGEN

TEXT NACH A. S. PUSCHKIN

DEUTSCH VON A. BERNHARD UND M. KALBECK

MUSIK VON PETER I. TSCHAIKOWSKY

MUSIKALISCHE LEITUNG

INSZENIERUNG

BOHNENBILD

KOSTÜME

CHÖRE

CHOREOGRAPHIE

HORST STEIN

PAUL HAGER a. G.

PAUL WALTER

GERDA SCHULTE

ERNST MOMBER

HORST MÖLLER

LARINA, Gutsbesitzerin

TATJANA

OLGA

deren Töchter

FILIPJEWNA, Wärterin

EUGEN ONEGIN

LENSKI

FÜRST GREMIN

EIN HAUPTMANN

SARETZKI

TRIQUET, ein Franzose

GILLOT, Kammerdiener

VORSÄNGER

ELISABETH SCHREINER

EVA MARIA MOLNAR

ILSE KÖHLER

REGINE FONSECA

GEORG VOLKER

GENNARO DE SICA

FRED DALBERG

HANS ROSSLING

KARL HEINZ HERR

GERHARD KIEPERT

KURT ALBRECHT

JAKOB REES

Tanzeinlagen:

Schnittertanz

Walzer

Mazurka

Pas de deux

ROSWITHA BEYER, TOMAS IVAN  
UND BALLETT-ENSEMBLE

MARY MUNN, PETER PLEP  
UND BALLETT-ENSEMBLE

BALLETT-ENSEMBLE

MARY MUNN, WOLFGANG LEISTNER

Regie-Assistent: Günther Klötz

Inspizient: Kurt Albrecht / Souffleuse: Suse Fischer

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch

Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt

Aufführungsrechte: Felix Bloch Erben, Berlin

Landleute, Ballgäste, Gutsbesitzer, Offiziere

Die Handlung spielt teils auf dem Landgute, teils in St. Petersburg  
im zweiten Jahrzehnt des 19. Jahrhunderts

ANFANG 19.30 UHR

ENDE ETWA 22.45 UHR

PAUSE NACH DEM DRITTEN BILD

20 MINUTEN

PAUSE NACH DEM FÜNFTEN BILD

15 MINUTEN